

[4982.] Bei Th. Chr. Fr. Enslin in Berlin wird in einigen Wochen erscheinen:

Abfall und Buße

oder

die Seelenpiegel;

Roman aus der Gränzscheide des 18. u. 19. Jahrhunderts,

von

Friedrich Baron de la Motte Fouqué.

In 3 Bänden. Preis 3 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Dieser interessante Roman, in welchem auch Napoleon schreibend, redend und handelnd auftritt, sollte bei Lebzeiten des berühmten Verfassers nicht gedruckt werden, kann aber nun, nach seinem allzufrühen Tode, der Lesewelt und seinen Freunden nicht länger vorenthalten werden.

Keine gute Leihbibliothek wird denselben entbehren wollen, und auch der Absatz an Privatbibliotheken wird hoffentlich nicht unbedeutend sein.

Um nun meinen Herren Kollegen, namentlich denen, welche selbst Leihbibliotheken besitzen oder deren zu versorgen haben, das Geschäft so annehmlich als möglich zu machen, erbitte ich mich:

Alle bis zum Schluss dieses Jahres fest verlangten Exemplare mit 50% Rabatt in Rechnung roh zu liefern.

A Cond. gebe ich broschirte Exemplare mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, und auf 6 fest verlangte, außer dem Rabatt von 50%, ein Freiemplar.

Berlin, 10. August 1843.

Enslin.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[4983.] So eben sind erschienen und werden von mir nur auf festes Verlangen ausgeliefert:

Gedichte von Ludwig von Erfurt.

(Ludw. Silsenberg.)

Sehr elegant auf stärkstes Belinpapier gedruckt.

1 $\frac{1}{2}$ ord. — $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ netto.

S. Hartung in Leipzig.

[4984.] In der Jos. Kösel'schen Buchhandlung in Rempten ist eben erschienen:

Palästina

oder: Topographische Darstellung des biblischen Schauplazes, verbunden mit einer kurzen Welt- und Religions-Geschichte.

Von

Johannes Köpf,

Prof. der Religionslehre an der k. k. Studienanstalt zu Rempten.

Mit 2 Landkarten. gr. 8. Preis 1 fl. 54 kr. =

1 $\frac{1}{2}$ 5 Ngr (1 $\frac{1}{2}$ 4 9/16).

[4985.] Von

L. Damoiseau's hippologischen Wanderungen in Syrien und der Wüste. Aus dem Franz. von Th. Heinze. 2 Bde. Leipzig 1842. Preis 2 $\frac{1}{2}$.

habe ich eine Anzahl Exemplare, die ich in Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, gegen baar mit 40% Rabatt ablasse.

S. W. Gottschalk in Dresden.

Statt Circulair.

Altona, den 2. August 1843.

So eben erschien in meinem Verlage und versandte ich heute die zahlreich eingegangenen Bestellungen auf

Kritische Beleuchtung der Preussischen Censur-Instruction vom 4. Februar und 30. Juni 1843;

eine vernunftgemäße Untersuchung

über die Systeme des Christen- und Judenthumes und über die Theorie der Regierungs-Formen und Staats-Verbände

von **Ernst Herbert.**

Mit dem v. Götheschen Motto:

Schädliche Wahrheit, ich ziehe sie vor dem nützlichen Irrthum;

Wahrheit heilet den Schmerz, den sie vielleicht und erregt.

VIII und 88 Seiten in eleg. Umschlag geheftet (nicht brochirt). Preis $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Alle à cond., und 1 bis 11 feste Bestellungen mit 25%, 12 bis 24 Expl. fest mit 33%, 25 und mehr Expl. fest mit 40% und gegen baar mit 50%. — Bei mindestens 12 fest verlangten Exempl. vergüte ich auf Verlangen die Hälfte eines Inserats.

Die Ursachen, welche die fast viermonatliche Zögerung dieser schon damals als nahe bevorstehend angekündigten Erscheinung veranlaßt haben, eignen sich nicht füglich zu einer öffentlichen — der Censur unterworfenen — Mittheilung. Der Druck hatte übrigens schon damals begonnen, und konnte der Aufschub auch dazu benutzt werden, um die neuesten preussischen Presszustände, sowie die Verordnung vom 30. Juni einer Beleuchtung zu unterziehen. Bei den vielfachen Bedrückungen, welchen die deutsche Presse jetzt ausgesetzt ist und der einseitigen Richtung, die man derselben aufdrängen möchte, werden übrigens Freunde eines vernünftigen Fortschrittes diese censirte Druckschrift willkommen heißen, welche allen bundesgesetzlichen Anforderungen entsprechend, in keinem Bundesstaat inhibirt werden darf. Sollte dies dennoch irgendwo geschehen, so bitte ich um eine schleunige Mittheilung um — des Princip's wegen — den gesetzlichen Recurs dagegen ergreifen zu können.

Zugleich mit dieser Novität ging heute nach Leipzig ab:

Der Wurmb-Zambersche Civil-Proceß und der damit in Verbindung stehende fiscalische Criminal-Proceß gegen die Herren Zambers, Wurmb, Hocker und Meldau in peto erlassener, verfaßter und verbreiteter Pasquille gegen das höchstpreislische Hamburgische Obergericht und verschiedene Mitglieder des hochweisen Hamburger Senats. Zweite Abtheilung (32 S. Octav).

Die Vertheidigung der fiscalisch Angeklagten.

Preis 6 Ngr (5 9/16). — Die erste Abtheilung, „das articulirte Verhör und die fiscalische Anklage“ enthaltend, kostet 5 Ngr (4 9/16).

Eine flüchtige Durchlesung dieser Novitäten wird Ihnen die Ueberzeugung verschaffen, daß diese ungemein interessante Affaire nicht nur die Aufmerksamkeit der Juristen, sondern auch aller übrigen Stände in Anspruch zu nehmen geeignet ist. — Wenn Sie die bevorstehende Entscheidung des Niedergerichts, — welche wahrscheinlich sehr gründlich motivirt werden wird — seiner Zeit befehlen, so bitte ich diese zugleich zu verlangen.

Unverlangt versende ich gar nichts und selbst nicht an diejenigen Handlungen, welche sonst unbedingt Novitäten annehmen.

Altona.

E. W. Seilbutt.

166*